

Gemeinde Aschau i. Chiemgau



Wertstoffhof Aschau im Chiemgau
Tel.: (0 80 52) 95 12 17
(nur zu den Öffnungszeiten besetzt)

Öffnungszeiten: Di. + Do. 13 - 16.30 Uhr
Fr. 14 - 17.00 Uhr
Sa. 9 - 12.00 Uhr

(Stand Januar 2024)

Sehr geehrte Mitbürgerinnen!
Sehr geehrte Mitbürger!

Anhand nachfolgender Liste möchten wir Ihnen einen Überblick über das Sammeln von Wertstoffen verschaffen. Der Betrieb des Wertstoffhofes ist dem Landratsamt Rosenheim unterstellt; daher hat die Gemeinde keinen Einfluss auf die Sammelbestimmungen und die Gebührenhöhe. Wir sind bemüht, sämtliche Sammelstellen möglichst sauber zu halten und durch genaues Trennen eine möglichst hohe Sortenreinheit für optimales Recycling zu erreichen. Bitte helfen auch Sie mit, denn jeder Einzelne kann hierzu viel beitragen! Denken Sie auch an die Ruhezeiten beim Einwurf vom Glas; die Anwohner danken es Ihnen. Wir empfehlen Ihnen, die Wertstoffe vorsortiert und in kleinen Mengen bei uns anzuliefern. Das Wertstoffhof-Personal ist **nur** zum Überwachen und Anleiten der Sortierung verpflichtet, jedoch helfen wir Ihnen auch gerne, wenn es die Zeit erlaubt. Außerdem haben wir Tipps und Tricks parat, die das Sammeln erleichtern oder Gebühren sparen. Sprechen Sie mit uns. Nutzen Sie auch die neue Müll-App des Landratsamtes zur Info: www.abfall.landkreis-rosenheim.de oder erhalten Sie Auskünfte telefonisch über die Abfallberatung des Landratsamtes: Tel.: (0 80 31) 3 92 – 43 13. Die Müllabfuhr erreichen Sie unter der www.muellabfuhr@lra-rosenheim.de oder telefonisch unter (0 80 31)3 92 – 43 43.

Liste der anlieferbaren Wertstoffe - Hilfe zum Sammeln und Trennen

An den Wertstoff-Inseln im Ort können Sie zu den dort angegebenen Einwurfzeiten folgendes anliefern:

Glas: Farblich trennen, blaues, rotes oder milchiges Glas zu grünem Glas geben. Nicht zur Glassammlung gehören: Flachglas (z. B. Fensterglas), feuerfestes Glas (z.B. Jenaer Glas), Trinkgläser, Vasen (Bleigehalt), Spiegelglas, Glühbirnen, Ton, Keramik, Porzellan usw.! Bitte in Ihre Mülltonne geben. Weitere Informationen auch unter www.gruener-punkt.de, www.glas-aktuell.de, www.was-passt-ins-altglas.de

Kleidung: Bitte nur tragbare Kleidung (verpackt in Folie), keine Teppiche, Betten usw. zur Sammlung geben. Ihre Kleiderspende kann auch abgeholt werden. Rufen Sie an unter Tel.: 08031/30190 (Rotes Kreuz)

Schuhe: Bitte nur tragfähige Schuhe, keine Skischuhe, Gummistiefel usw.

Papier: Kartonagen gefaltet, keine Fremdstoffe z. B. Plastik, Tetra - Pak, Müll; in größeren, haushaltsüblichen Mengen bis 1 m³ können Sie am Wertstoffhof anliefern. Die Firma Chiemgau Recycling GmbH betreibt im Landkreis Rosenheim eine mit dem Landkreis abgestimmte gewerbliche Altpapiersammlung. Das Altpapier wird direkt bei den Haushalten mittels sog. „Blauer Tonne“, die für die Bürger kostenlos ist, eingesammelt. Die Abfuhr erfolgt im 4-Wochen-Intervall.
Telefonnummer der Fa. Chiemgau Recycling GmbH: 08035/968760

Im gesamten Gelände des Wertstoffhofs Rauchverbot!

Im Wertstoffhof können Sie zusätzlich während der Öffnungszeiten abgeben:

KOSTENLOS:

Unsere Sammlung umfasst nur Verkaufsverpackungen!

Verkaufsverpackungen: Achtung! Kein Glas, Batterien, Druckerpatronen mit in den Container leeren! Große und undurchsichtige Säcke müssen ausgeleert werden zur Kontrolle von Fehlwürfen! Zu den Verkaufsverpackungen gehören:

Folien: Nur Verpackungsfolien, sauber!

Keine Silofolien, gummierte Folien, Planschbecken, Teichfolien, Maler- und Abdeckfolien, Baufolien, Transportverpackungen wie Christbaum-Netze oder Schrumpf-, bzw. Palettenfolie. Ohne Fremdstoffe. Anlieferung nur in haushaltsüblichen Mengen.

Mischkunststoffe: Verpackungen mit grünem Punkt, z. B. kleinere Verpackungsfolien, Schalen, Farbeimer, spachtelrein und getrennt vom Eisenbügel, altes, nicht gekennzeichnetes Verpackungsmaterial.

Keine Fremdstoffe: z.B. Transportverpackungen (Schrumpf- bzw. Palettenfolie oder Christbaum-Netze), Zahnbürsten, Teigschüsseln, Wäschekörbe, Spielzeug, Putzeimer, Kleiderbügel, Blumenkästen, Gießkannen, Wasserschläuche, Abflussrohre, Spritzen Einmalhandschuhe, Infusionsschläuche, usw., keine Wursthäute oder Lebensmittel.

Plastik – Becher: mit grünem Punkt, z.B. Joghurt- oder Margarinebecher. Schalen. Löffelrein und ohne Alu oder Folie (Wichtig! Ansonsten kein Recycling möglich!)

Plastik – Flaschen: mit grünem Punkt, Flaschen, Kanister, tropffrei.

Keine Trink-, Baby-, oder Wassersprudler- Flaschen.

Aluminium: Joghurtbecher-Deckel, Alu-Schalen, Kaffeetüten, Alu- Kaffeekapseln, alumierte Chips- und Nusstüten, Bonbon- und Zigarettenpapier, Suppentüten, Alu-Spraydosen (leer!)

Tetra - Pak, Tetra-Top: Saft- und Milchtüten, Tüten für flüssige Lebensmittel, z.B. beschichtete Papierbecher für Joghurt, Kaffeebecher usw. Bitte unbedingt flach falten – das spart Lagerkosten und Lkw-Fahrten!

Verpackungschips:

Styropor: Nur Verpackung - kein Dämmmaterial. Dämmung – siehe kostenpflichtig.

Dosen/Metall: Konserven- und Keksdosen, leere Spraydosen, Schraubverschlüsse, Kronkorken, Blechkanister, Henkel von Farbeimern. Bitte nur völlig restentleert zur Vermeidung von Geruchsbelästigung und Ungeziefer!

Des weiteren können Sie bei uns abgeben:

Holz A1 – A3: Anlieferung nur in haushaltsüblichen Mengen bis 2 m³ und bis 2,5 m Länge, ohne größere Eisenteile, ohne Fremdstoffe wie Schaumstoff, Möbel zerlegt, kein Wurzelwerk, keine Äste (Kompostieranlage), Obstkisten zerkleinert. A4-Holz siehe kostenpflichtig! Beachten Sie die unten aufgeführte Aufstellung!

Schrott: Sämtliches Eisen, Edelmetalle. Ohne größere Fremdstoffe. Große Stücke z.B. Heizöltanks zuerst zerschneiden. Ölbehälter tropffrei, große Kanister aufschrauben. Leere Lösemittel-Kanister ohne Deckel, PU-Schaum von Warmwasserspeichern zuerst entfernen, keine Druckgasflaschen – auch nicht leer! Benzin-Rasenmäher vorher Benzin und Öl ausleeren – tropffrei! - und saugfähiges Material einfüllen!
Anlieferung nur in haushaltsüblichen Mengen bis 1 m³ und unter 2,5 m Länge.

Batterien: Zur Batterie-Rücknahme ist der Handel verpflichtet. Die haushaltsüblichen kleinen Batterien können auch bei uns abgegeben werden:

z. B. kleine Gerätebatterien, Akkus, Knopfzellen, Trockenbatterien. Kleine Lithiumbatterien und Batterien, schwerer als 500 g, unbedingt die Pole abkleben! (Brandgefahr) Energiestationen z.B. Autoladestationen (nur aus privater Nutzung), können Sie ggf. bei uns nach Rücksprache abgeben. Abgabe von beschädigten Akkus bzw. Lithium-Ionen-Akkus ist nur über das Umweltmobil möglich.

Folgende Batterien werden am WSH keinesfalls mehr angenommen und müssen über den Handel entsorgt werden:

Autobatterien, Fahrrad- oder Industrie-Batterien (dazu zählen Batterien, die ausschließlich für industrielle, gewerbliche oder landwirtschaftliche Zwecke, für Elektro- oder Hybridfahrzeuge bestimmt sind) und größere NiCd- (Laugen) batterien.

Fett: Speiseöl- und Speisefettreste. Annahme nur aus Privathaushalten. Kaufen Sie einen „Öli-Eimer“ für eine einmalige Gebühr von 1,00 €. Den vollen Eimer können Sie dann kostenlos immer wieder gegen einen leeren Eimer tauschen. Siehe auch Bio-Müll.

Bio-Müll: im Bring-System. Kostenlos erhalten Sie einen 10-Liter-Sammeleimer mit Deckel und passende Papiertüten. Kunststofftüten, auch recycelbar, sind verboten! Hier kann auch festes Speisefett mit eingefüllt werden.

Altöl: Aus Ölwechsel (ohne andere Beimengungen), Hydrauliköl, bis 20 l.

Ölfilter: Ohne Fremdstoffe

CDs: Sehr hochwertiger Kunststoff, gut recycelbar. Bitte nur unzerbrochen anliefern.

Druckerpatronen: und Toner, Farbe ist hochgiftig, daher immer staubdicht verpackt anliefern. = Rote Tonne!

PU-Schaum-Dosen: Mit und ohne Inhalt. Nie zum Weißblech! Bei größeren Mengen ist eine kostenlose Abholung oder unfreie Postrücksendung möglich; Tel. 0130 / 86 51 64 (gebührenfrei).

Spraydosen, nicht leer: Sämtliche nicht völlig leere Spraydosen

Reifen: Auto- und Motorradreifen mit Durchmesser von 40 – 85 cm und Breite von 8 – 25 cm, unzerschnitten, bis 8 Stück, keine Fahrradreifen (Hausmüll). Annahme nur ohne Felgen!

Fahrräder: bitte zum Schrott geben. Reifen möglichst vorher entfernen (Hausmüll)
Elektrofahrräder: nur **ohne** Batterie! Nur die **ohne** Nummernschild!

Farben und Lacke, brennbare Flüssigkeiten: Alte Farben, Lacke, Dispersionsfarben und fast alle Flüssigkeiten, die das „Entzündbar“ Symbol haben. Möglichst in Originalverpackung oder beschriftet und nur! verschlossen verpackt anliefern.
Das Umweltmobil kommt im Frühjahr und Herbst für Säuren, Laugen, Reinigungsmittel, Quecksilber, Pflanzenschutzmittel, geblähte Li-Batterien, ausgebaute Kondensatoren, und Giftstoffe aller Art zu uns. Außerdem können Sie diese jeden 1. Donnerstag im Monat von 14 – 17 Uhr zur Landkreis-Müllabfuhr nach Raubling bringen.

Elektrogeräte der 6 Sammelgruppen: je Woche und je Haushalt dürfen nur 3 Geräte pro Sammelgruppe abgegeben werden! Bitte Kabel und Schläuche am Gerät aufwickeln und befestigen oder mit Klebeband ankleben! ***Keine gewerblichen Geräte!***
Es besteht auch die Möglichkeit der Abholung von Großgeräten durch das Landratsamt in haushaltsüblichen Mengen: Abholkosten: € 25,-- Siehe Müll-App oder Abfallberatung.
Bitte beachten Sie, dass nach neuem Gesetz alles ein Elektrogerät ist, was irgendwie beleuchtet oder beweglich ist. Dazu zählen auch z.B. Spielzeug mit Geräuschen oder Licht/Bewegung, Uhren, Kleidung mit Messtechnik oder Beleuchtung, blinkende Schuhe, Taschen, Mützen, solarbetriebene Lampen; elektr. verstellbare Sessel, in Betten verbaute Radios oder Lampen, in Schränken oder Spiegel verbaute Lampen usw. Wenn möglich muss das elektrische Bauteil vor der Anlieferung ausgebaut werden!

Gruppe I: Wärmeüberträger: Kühlgeräte, Kälte- und Klimageräte, Wäschetrockner mit Wärmepumpen-Technologie, Ölradiatoren, Entfeuchter usw. in haushaltsüblichen Größen. Ohne Lebensmittel!!!

Gruppe II: Bildschirme: Fernsehgeräte, Monitore, PC, LCD-Fotorahmen, Geräte mit Bildschirm-Oberfläche von mehr als 100 cm² (z.B.: E-Reader, Laptops, Notebooks, Tablets): Kabel aufwickeln!

Extra gesammelt werden hier Geräte mit fest verbautem Akku! Bitte beim Personal abgeben!

Gruppe III: Lampen: Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und LEDs bis 20 Stück. Normale Glühbirnen und Halogenlampen – Hausmüll

Gruppe IV: Großgeräte: Waschmaschine, Trockner, Geschirrspüler, Herd, Ceranfelder und einzelne Herdplatten, Mikrowelle, Fritteuse, Dunstabzug, Grill- und Backautomaten, große Möbelstücke mit elektr. Bauteilen

Gruppe V: Kleine Geräte aller Art:

Mit Kabel. **Batterien entfernen!** Bitte unbedingt am Sortiertisch ablegen!

Drucker - **Toner** + **Farbkartuschen entfernen**, Staubsauger (**ohne Beutel**), Computer, Scanner, Telefone, Haushaltsgeräte, Lampen aller Art ohne Leuchtmittel, Werkzeuge, elektr. Gartengeräte, elektr. Spielzeug inkl. Schienen, **Sperrige Geräte** aus Haushalten (z.B. Kreissäge, Betonmischer, Holzspalter) möglichst Elektronik ausbauen und Rest zur Wertstoffsammlung geben. Keine Geräte mit Bildschirmen > 100 cm².

Ausgebaute Kondensatoren dürfen nur am Umweltmobil abgegeben werden!

Extra gesammelt werden hier Geräte mit fest verbautem Akku!

Gruppe VI: Defekte **Photovoltaikmodule** nur bei der Landkreis-Müllabfuhr in Raubling

Helium- Gasflaschen: persönliche Abgabe! **Nur** mit „Grüner Punkt“ und am gekennzeichneten Punkt **ingeschlagen**. Ansonsten nur Rückgabe über den Handel.

Nicht angenommen werden:

Autobatterien, Lithium-Fahrradbatterien, Industriebatterien: Rückgabe nur über Handel

Solaranlagen: sind keine Elektrogeräte, werden deshalb nicht angenommen. Mit Zeichen „Blauer Engel“ Rückgabe zum Hersteller möglich, ohne Zeichen keine Rücknahmeverpflichtung. Achtung beim Zerlegen: kann KMF enthalten!

Defekte Photovoltaikmodule (Kleinmengen) werden nur bei der Landkreis-Müllabfuhr in Raubling, Bauhofstr. 4, Tel.: 08031 / 392-4343 kostenlos angenommen. Die Annahmekriterien müssen vorher telefonisch abgesprochen werden. Ansonsten über Installateur, Hersteller, oder Organisation PV-Cycle

Solarflüssigkeit mit Frostschutzmittel z.B. Wasser-Glykol-Gemisch: Umweltmobil oder Landkreis-Müllabfuhr Raubling, 1. Do/Monat

Nachtstrom – Speicherheizungen kostenlos

ausschließlich bei Fa. Zosseder, Am Äußeren Dobl 1, 83512 Wasserburg, Tel. 0 80 71 / 92 79 - 0 oder 0 80 71 / 72 88 136

Anlieferung nur so: unzerlegt, Lüftungsschlitze abgeklebt, staubdicht in Folie verpackt. Achtung: die Speichersteine und Dämmung können hochgiftiges Chromat enthalten, deshalb auf keinen Fall selbst zerlegen! Ausbau der Heizungen nur durch sachkundige Firmen. **GESUNDHEITSSCHUTZ BEACHTEN!**

KMF-haltige Abfälle, Glas- und Steinwolle, Rockwool, Mineralfaserverbundplatten, Deckenplatten, Akustik-Dämmplatten, Mörtel, Fliesenkleber, usw.: aus Arbeitsschutzgründen **Annahmestopp!!!** Entsorgung – Landkreismüllabfuhr (hoheitlich) Kleinmengen bis max. 6 m³ (ca. 200 kg) in 83043 Bad Aibling, Daimlerstr. 5, Tel. 08031 / 392 - 4355. Email: containerdienst@lra-rosenheim.de **nur** staubdicht verpackt ausschließlich in **zugelassenen** Säcken, die vorher zu besorgen sind!

Gebühr wie Sperrmüll pro angefangenen ¼ m³ € 7,50

Größere Mengen: Recyclinganlage Rosenheim, Zosseder GmbH, Wasserwiesen 1a, 83026 Rosenheim, Tel.:08064/905810, Email: dispo@zosseder.de

Asbest: Eternitwellplatten, -blumenkästen, Spindeln, Fassadenplatten, Dichtschnüre, Mörtel, Fliesenkleber, Farbe, Fensterkitt oder Nachtspeicheröfen! können bei uns **nicht** abgegeben werden - auch nicht in Kleinstmengen! Diese Kleinmengen bis 2 t müssen bei der Landkreis-Müllabfuhr in Bad Aibling, Daimlerstr. 5, Tel. 08031 / 392-4355, kostenpflichtig entsorgt werden. Unbedingt in zugelassenen Säcken (dort erhältlich!) staubdicht verpacken - sonst keine Annahme oder hohe Zusatzkosten!

Größere Mengen: Recyclinganlage Rosenheim, Zosseder GmbH, Wasserwiesen 1a, 83026 Rosenheim, Tel.: 08064/905810, Email: dispo@zosseder.de

Dachpappe, Heraklith, Gipsplatten: Containerdienste,

Gasentladungslampen: Umweltmobil oder LK-Müllabfuhr Raubling, 1. Do/Monat

Problemabfälle: keine Annahme

Brennbare Flüssigkeiten: mit den Piktogrammen: explosiv, oxidierend, giftig, ätzend
in Gläser abgefüllt (Bruchgefahr!)
in verformten, beschädigten oder undichten Kanistern

CO₂-Zylinder

Volle oder teilbefüllte Spraydosen über 1000 ml Inhalt

Neue oder ausgebauten Kondensatoren

Explosive Abfälle wie Munition, Feuerwerkskörper

Gas: Keine Annahme von Druckgasflaschen aller Art und Stahlflaschen von technischen Gasen, auch nicht leer oder ohne Ventil. Hier hat der Handel Rücknahmepflicht! Hier einige Rückgabestellen. Wichtig: **vorher** telefonisch abklären!
Fa. Tyczka, Rimsting, Tel. 08171/627986: Tyczka-Totalgaz Flaschen, sowie Vorgänger bzw. aufgekaufte Firmen (PAM, Raab-Karcher, Südgas, Primagas, Valentin, Gloria, Stinnes etc.), Progas (Tega), Scharr (Sano) Drachengas, Dopplergas (ex. BP), Gösswein (GHG), Eggergas, Globalgas, Westfalengas) sowie alle Graufaschen („Kauflaschen“).

Fa. Gas & More, Kolbermoor, Tel. 08031/797640 Annahme von Flaschen Fa. Linde und nach erfolgter Sichtkontrolle gegen Gebühr.

Fa. Fichtl in Wasserburg (www.fichtl-racing-parts.de, Tel. 08071/8069), Annahme - außer Acetylen- nach Sichtkontrolle, gegen Gebühr.

LHO-Lagerhaus in Flintsbach, Tel. 08034/70830 Annahme nur von Fa. Westfalengas

Grüngut: Bitte fahren Sie zur Kompostieranlage im Ortsteil Weiher Tel. 5552; Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr / 13 – 17 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr.

1 m³ / Tag pro Bürger kostenfrei, jeder weitere m³ 5,00 €. Kein Kleintiereinstreu, Obst- und Küchenabfälle (s. Bio-Müll), behandelte Holzreste (s. Altholz). Gewerbliche Anlieferer, z.B. Hausmeister-Service, Landschaftsbaubetriebe usw. sind immer kostenpflichtig.

Kompost-Ratgeber und Formular zur Bezuschussung beim Kauf eines Kompostbehälters erhältlich beim Wertstoffhof, über Landratsamt Rosenheim 08031/392 -4307 oder -4370, www.landkreis-rosenheim.de oder die Müll-App.

Medikamente und Kosmetika und Kork: darf in den Hausmüll. Reste nicht in die Kanalisation leeren! Gewässerschutz!

KOSTENPFLICHTIG:

Sperrmüll: (bis 2 m³) z. B. nicht getrennte Wertstoffe, Nichtverpackungskunststoff, verunreinigtes A1-A3 Holz (z.B. Holz mit Dachpappe, Stoffbezügen, Folienbeklebungen, Spiegeln usw.) Vinyl-Bodenbeläge, Teppiche, Matratzen, Betten, Polsterliegen, verschmutzte Folien, Plastik, das keine Verpackung ist, Schier, Gummistiefel, Sportschuhe (z.B. Schlittschuhe, Skischuhe), Bau-Müll;
Es dürfen keine Kabel, Elektrogeräte, Batterien, Spraydosen mit Inhalt, Reinigungsmittel usw. als Sperrmüll entsorgt werden! Sortieren Sie auch Holz und Metall und Verpackungsmaterial aus. Das spart Kosten!

Sammeln Sie Kleinmengen, da auch hierfür die Mindestgebühr fällig wird!

pro angefangenen ¼ m³ € 7,50

Es besteht auch die Möglichkeit der Abholung bis max. 2 m³:

Zusätzliche Abholkosten: € 25,--

Übers Landratsamt/Abfallberatung bestellen oder siehe Abfall-App

Nichtverpackungskunststoff: kostenlose Sammlung für bestimmte Kunststoffe, die keine Verpackung sind. Z.Zt. nur in 8 ausgewählten Wertstoffhöfen möglich z.B. Prien, Raubling, Stephanskirchen, Bad Aibling. Hierzu gehören bestimmte Kanister, Fässer, Eimer, Faltboxen, Gießkannen Spielzeuge, Wäschekörbe, Gartenmöbel usw. Kunststoffkennung: Nr. 2,4,5! Näheres am Aushang! Bei uns muss dieses kostenpflichtig entsorgt werden.

Dämmplatten: (Styropor, Styrodur usw.) vor 2015 produziert, enthalten HBCD (Umweltgift mit Verdacht, fortpflanzungsschädlich zu sein). Durch Verbrennen im Müllheizkraftwerk ist eine Zerstörung der Schadstoffe möglich.

Abgabe pro Privatperson pro angefangenen ¼ m³ € 7,50
in haushaltsüblichen Mengen bis max. 2m³

Entsorgung gewerblicher Mengen und **ab 2 m³:**

Container-Dienst des Landkreises in Bad Aibling, Daimlerstr. 5, Tel.: 08031/392-4355
oder gewerbliche Entsorgungsbetriebe auf Anfrage.

Feuerlöscher: Nur Pulverfeuerlöscher bis 12 kg Pulverinhalt.

Annahmegebühr pro kg Pulver € 2,--

Leere Feuerlöscher (ohne Verschraubung) nicht in den Schrott, sondern beim Wertstoffhof – Personal abgeben.

Bauschutt: Kleine Mengen sortenrein. pro 10-Liter-Eimer € 1,--

Kein Bau-Müll, Leichtbau- oder Schamottesteine, Gips, Fliesenkleber, Dachpappe, Styropor, Kunststoffe, Dämmung, Gras, Holz, Kabel und Metall, Glas!

Bei größeren Mengen ist eine Entsorgung nur durch Baufirmen oder Entsorgungsfachbetriebe möglich.

Öli-Eimer: einmalige Gebühr, danach kostenloser Tausch pro 3-Liter-Eimer € 1,--

A4-Holz: Kostenpflichtig siehe Aufstellung pro angefangenen ¼ m³ € 7,50

Altholz – Entsorgung

<p style="text-align: center;"><u>Sperrmüll:</u> Länge höchstens 2,5 m kostenpflichtig: angefanger $\frac{1}{4} \text{ m}^3 =$ 7,50 €</p>	<p style="text-align: center;"><u>Holz A1 – A3:</u> Länge höchstens 2,5 m kostenlos bis 2 m³ wird in einem Container gesammelt!</p>	<p style="text-align: center;"><u>A4 – Holz:</u> Länge höchstens 2,5 m kostenpflichtig: angefangener $\frac{1}{4} \text{ m}^3 =$ 7,50 €</p>
<p>Möbelholz mit Stoff- u. Plastikanhaftungen z.B. Stuhlsitze und Armlehnen, Bettkästen v. Couchen, beklebte Regale usw.</p>	<p>A1: Reste aus Schreinerei und Möbelherstellung (Verschnitt, Abschnitte, Späne v. naturbelassenen Holz Kabeltrommeln nach 1989 hergestellt! (Brandstempel!))</p>	<p>Holzschutzmittelbehandelt: Auch scheinbar naturbelassenes Holz kann belastet sein (ggf. nicht mehr erkennbar!) Bei Dachlatten kann grundsätzlich von Behandlung mit Holzschutzmittel ausgegangen werden.</p>
<p>Holz m. Schmutz- und Erdanhaftungen</p>	<p>Verpackung aus naturbelassenen Vollholz (Euro-, Einweg-, Industriepaletten, Transportkisten, Verschlüge, Obstkisten) HT-Kennzeichnung = Hitze behandelt!</p>	<p>Konstruktionshölzer für tragende Teile wie Dachbalken, Dachlatten, Fachwerkständer, Stützen</p>
<p>Holz - Kehricht</p>	<p>Nachweislich unbelastete Bretter, Bohlen, Kanthölzer, schalölfreies Massivholz (Stützen, Verbaue) vom Baustellensortiment</p>	<p>Bau- und Abbruchholz: Fenster, Fensterstöcke, Dachfenster, u. Außentüren, auch mit Glas, Rollos</p>
	<p>A2: : Lackierte, gestrichene oder verleimte Hölzer ohne Holzschutzmittel: z.B. Türblätter und Zargen aus Innenausbau. Achtung: alte, m. weißem Fensterlack (bleiweiß) gestrichene Türen ggf. schwermetallbelastet – A4-Holz!!!</p>	<p>Bauhölzer aus dem Außenbereich wie Sichtschutz- wände, Pergolen, Jägerzäune, Palisaden, Beet-Rollis, Gartenmöbel (auch Tropenholz), Blumentröge, usw.</p>
	<p>lackierte, beschichtete und verleimte Schalbretter (Siebdruck-, Multiplexplatten) und schalölbehaftete Massivholzteile</p>	<p>alte, mit weißem Fensterlack gestrichene Türen (bleiweiß)</p>
	<p>lackierte, gestrichene oder</p>	<p>Leitungsmasten,</p>

	verleimte Hölzer ohne Holzschutzmittel: Dielen, Fehlböden, Bretterschalungen etc. aus Abbruch und Rückbau	imprägniertes Holz aus Landwirtschaft und Garten: Hopfenstangen, Obst-, Weinberg-, Zaun- und Weidepfähle etc.
	Paneele mit Holzstoffträgern u. f. farbig lackierte Hölzer ohne Holzschutzmittel: Profilholz f. Raumausstattung, Deckenpaneelle, Zierbalken	Altholz aus industrieller Anwendung m. Anhaftungen v. Asphaltstrich u. teerhaltigen o. bitumösen Klebern, Industrieparkett, Kühltürme usw.
	Bauspanplatten (außer „V 100 G“ = A4 Holz)	Bauspanplatten V 100 G!
	Ohne PVC –Beschichtung und Kantenumleimer: z.B. Möbel, Küchen, Inneneinrichtung, beschichtet, gestrichen, lackiert ohne halogenorganische Verbindungen in der Beschichtung	Brandholz: im Regelfall belastet m. Löschwasser, verbrannten Kunststoffen, Schwermetallen u. Chlorverbindungen
	A2-A3: Neuartige Holzwerkstoffe aus WPC (Wood Polymer Compound), aus der Bauindustrie u.a. Terrassenbeläge und Fußleisten: Holzanteil über 50 %	Dämm- und Schallschutzplatten, z.B. „Wilhelmi Platten“ = gewerbliche Entsorgung!
	MDF/HDF-Platten (mitteldichte Hartfaserplatten): Laminat m. Trittschalldämmung, beschichtete MDF-Platten der Möbelindustrie	Kabeltrommeln <u>vor</u> 1989 hergestellt! (Brandstempel!) i.d.R. gewerbliche Entsorgung!
	A3: PVC oder Kantenumleimer vorhanden, z. B. Möbel, Küchen, Inneneinrichtung m. halogenorganische Verbindungen in d. Beschichtung	Gießereimodelle i.d.R. gewerbliche Entsorgung!
	Altholz aus Sperrmüll: unsortiert!	Bahnschwellen

Bei größeren Mengen sprechen Sie bitte vorher mit unseren Wertstoffhof-Mitarbeitern!

Was dürfen Gewerbebetriebe anliefern?

Alles, was ein Gewerbebetrieb produziert oder damit Geld verdient, muss er über gewerbliche Entsorger selbst entsorgen (z.B. wer Batterien verkauft, muss die alten selbst entsorgen und nicht über den Wertstoffhof). Achtung: auch Landwirte gelten als Gewerbetreibende.

Elektrogeräte in haushaltsüblichen Größen pro Woche bis 3 Stück einer Sammelgruppe. Bis 20 Stück einer Sammelgruppe am Müllbauhof Raubling, über 20 Stück mit vorheriger telefonischer Anmeldung. Tel.: 08031/392 -4343;

Verkaufsverpackungen in haushaltsüblichen Mengen mit dem grünen Punkt: Glas, Weißblech, Styropor, Verbundkarton und Aluminium, sowie Papier oder Kartonagen (keine Druckerzeugnisse und keine Transportverpackungen!).

Aus Organisationsgründen wird empfohlen, ab 2 m³ anfallender Menge mit den nachstehend aufgeführten Vertragspartnern im Landkreis Rosenheim eine direkte Entsorgung zu vereinbaren:

Müllbauhof, 83064 Raubling, Tel.: (0 80 31) 392 – 43 43

Müllabfuhr Bad Aibling, Tel.: (0 80 31) 3 92 - 43 55

Fa. Zosseder, 83556 Eiselfing, Tel.: (0 80 71) 92 79 -0

Ab 1.1.2024 neue Öffnungszeiten der Landkreismüllabfuhr in Bad Aibling und Raubling:

Anlieferzeiten in Bad Aibling:

Mo - Do 6.30 - 12.00 Uhr, 12.30 - 14.30 Uhr, Fr 6.30 - 12.00 Uhr

Parteiverkehr in Raubling:

Mo - Do 7.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 14.00 Uhr, Fr 7.00 - 11.00 Uhr

Ihr Wertstoffhof – Team

Wertstoffinseln

Aschau:

Bezeichnung	Lage	Papier	Glas	Altkleider	Schuhe
Prientalpassage	nörtl. Scheibenwandstr. 3, Parkplatz gegenüber	X	X		
Festhallen-Gelände	An der Festhalle	X	X		
Eichenweg	nörtl. Eichenweg 7	X			
Kinderklinik	Bernauer Str. 18	X			
Tourist-Information	Kampenwandstr. 38	X			
Schule	Schulstr. 11, 11 A	X			
Schafelbach	bei Höhenbergstr. 51	X			
Aufhamer Str.	Ecke Scheibenwandstr. / Aufhamer Str. 3, östl. Kampenwandstr. 15	X			
Kohlstattweg	bei Kohlstattweg 2 B	X			
Zellerhornstr.	gegenüber Zellerhornstr. 65	X			
Zellerhornstr.	Zufahrt Zellerhornstr. 78	X			
Bach	Parkplatz Gaststätte zur Klause, Bach 7	X			

*Wir bitten Sie im Interesse der Gemeinschaft um Sauberhaltung der Wertstoffinseln!
Vielen Dank!*

Sachrang:

Bezeichnung	Lage	Papier	Altkleider	Schuhe
Bauhof	Waldweg 7	X	X	X
Naturdorf	Karspitzweg 13	X		
Dorfstr.	Bei Dorfstr. 16	X		
Spitzsteinstr.	bei Spitzsteinstr. 7	X		
Berg	Zufahrt Berg 16, bei Brücke	X		
Grattenbach	Zufahrt Grattenbach 14, bei Brücke	X		
Huben	Zufahrt Huben 15	X		
Innerwald	bei Brandlbergstr. 6	X		

Ein Container für Grünabfälle befindet sich saisonbedingt im Frühjahr und im Herbst für ein paar Wochen am Bauhof Sachrang.

*Wir bitten Sie im Interesse der Gemeinschaft um Sauberhaltung der Wertstoffinseln!
Vielen Dank!*